

## PRESSEMITTEILUNG

# DUO MARCOTULLI - BIONDINI in der Tangente

Am Freitag, den 13. Oktober 2023 gastiert um 20.15 Uhr in der Tangente in Eschen das Duo Marcotulli-Biondini in folgender Besetzung: Rita Marcotulli Piano, Luciano Biondini Bandoneon.

Es ist die reduzierteste Art gemeinsamen Musizierens, aber eine der spannendsten: Das Duo - zwei auf sich alleine gestellt, im magischen Dialog voll Offenheit und Harmonie. Die Kraft der Melodie ist das verbindende Band im Zusammenspiel von Rita Marcotulli und Luciano Biondini. "La Strada Invisibile" ist ihr gemeinsamer Weg auf der Suche nach dem Zauber des Moments. Ihre virtuosen instrumentalen Fähigkeiten sind das Vehikel, um zur Seele der Musik vorzudringen. Der Ursprung für das blinde gegenseitige Verständnis und die beeindruckende Spielkultur der beiden Musiker liegt sicher in den Parallelen ihrer musikalischen Laufbahn: Beide begannen schon früh, sich intensiv mit klassischer Musik auseinander zu setzen und absolvierten eine ebensolche Ausbildung. Und beide verbindet die innige Liebe zu den traditionellen Liedern ihrer Heimat Italien. Erst auf dieser Basis entdeckten sie schließlich ihre Leidenschaft für den Jazz.

Rita Marcotulli schaffte es innerhalb kurzer Zeit zu einer beeindruckenden internationalen Karriere. Neben Jazzgrößen wie Chet Baker, Joe Lovano, Paul Bley, Palle Danielsson, Michel Portal, Enrico Rava, Pat Metheny und Nguyen Lê trat die gebürtige Römerin auch immer wieder mit populären Stars der italienischen Musik wie den Liedermachern Pino Daniele oder Gianmaria Testa auf. Ihr musikalischer Partner Luciano Biondini, mit dem sie bereits seit Jahren im gemeinsamen Quartett zusammenarbeitet, gehört zu den großen Virtuosen des aktuellen Akkordeon-Geschehens. Rabih Abou-Khalil, Michel Godard, Enrico Rava und seit kurzem auch der junge polnische Geiger Adam Baldych schätzen seine eigenständige Spielkunst von überwältigender Dramatik und Emotionalität, die sich nie in technischer Oberflächlichkeit verliert. Seine Jazzlust erdet er ebenso wie Marcotulli mit Bezügen zur italienischen Musiktradition.

Jazz, Klassik und italienische Liedkunst, all das fließt in "La Strada Invisibile" virtuos zusammen. Mit kleinen Bewegungen, Gesten und Linien entstehen spannende Momente und neue musikalische Offenbarungen ganz aus dem Moment heraus. Musik voller Humor, Melancholie, Zärtlichkeit und Temperament. Es mag ein Klischee sein, dass Empfindsamkeit, Emotionalität und Unbekümmertheit typisch italienisch sind. Aber in allem steckt ein wahrer Kern, wie "La Strada Invisibile" beweist.

Weitere Infos siehe [www.tangente.li](http://www.tangente.li)